

Daten der Antragstellerin/ des Antragstellers	Eingangsstempel
Familiennamen, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers	Aktenzeichen .
Anschrift	Kontaktaten (Telefonnummer / E-Mail)
Ich erhalte für mein Kind:	
☐ §§ 2 und 3 AsylbLG ☐ Sozialhilfe (SGB XII) ☐ Kinderzuschlag ☐ Wohngeld (Bitte legen Sie eine Kopie des aktuellen Bewilligungsbescheides bei)	

Nachname, Vorname _____ Geburtsdatum _____ Geschlecht (m / w / d) _____

Das leistungsberechtigte Kind besucht ☐ die Klasse _____ einer allgemein- / berufsbildenden Schule
☐ eine Kindertageseinrichtung _____

Name und Anschrift der Schule / Einrichtung

☐ Ich beantrage Bildungs- und Teilhabeleistungen dem Grunde nach fristwährend ab Monat des Eingangs.
Die Leistungsbescheide/Bewilligungsbescheide und weitere erforderliche Unterlagen reichen Sie innerhalb von 6 Monaten unaufgefordert nach.

☐ A) **eingängige Ausflüge der Schule/ Kindertageseinrichtung**
Bitte eine Information der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung vorlegen. Ab 10,- Euro übersenden Sie bitte einen Zahlungsnachweis.

☐ B) **mehrtägige Fahrten der Schule/ Kindertageseinrichtung**
Die Kosten für mehrtägige Fahrten der Schule bzw. Kindertageseinrichtung werden nach Vorlage des Informationsschreibens über Art, Dauer und Kosten direkt an die Schule bzw. Kindertageseinrichtung gezahlt.

☐ C) **persönlicher Schulbedarf**
Bitte eine aktuelle Schulbescheinigung beifügen, damit Sie die Pauschale als Geldleistung auf Ihr Konto erhalten.

☐ D) **Schülerbeförderung**
Bitte eine aktuelle Schulbescheinigung, Zahlungsnachweis über die benötigte Fahrkarte und Fahrkarte/Ticket einreichen.

☐ E) **ergänzende angemessene Lernförderung**
Das vollständig ausgefüllte Formblatt „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von außerschulischer Lernförderung allgemeinbildender und berufsbildender Schulen im Landkreis Hildesheim“ sowie eine Kopie des letzten Schulzeugnisses sind dem Antrag beizufügen. Eine mögliche Bewilligung erfolgt über Gutscheine, die bei einer registrierten Anbieterin oder einem registrierten Anbieter abzugeben sind.

☐ F) **für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung**
Für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Schule, Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege ist die BuT-Berechtigung bei der Anbieterin oder dem Anbieter vorzulegen. Diese/ dieser rechnet entstehende Kosten direkt mit der Stadt Hildesheim ab. Der Betreuungsvertrag der Kindertagesstätte und eine Bestätigung über die Höhe der Mittagsverpflegung sind vorzulegen.

☐ G) **zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft**
Bitte entsprechende Nachweise (Anmeldebestätigung, Informationsschreiben, Kontoauszug etc.) über die Aktivitäten beifügen.

Kontoinhaber: _____ Geldinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ich bin damit einverstanden, dass Daten und Unterlagen, die für eine Bewilligung von Leistungen zur Bildung und Teilhabe erforderlich sind, an die zuständige Behörde (Stadt Hildesheim) oder Einrichtung (Kita bzw. Schule) weitergeleitet werden. Ich bin damit einverstanden, dass zur Bearbeitung dieses Antrages von der Sachbearbeitung Einsicht in meine bei der vorgenannten Behörde vorhandenen Daten nach dem SGB XII, WoGG, AsylbLG genommen wird. Ich bin darüber hinaus damit einverstanden, dass die Stadt Hildesheim gegenüber der Schule und dem entsprechenden Leistungsanbieter Auskünfte über Tatsachen erteilt, soweit diese Auskünfte erforderlich sind, um die Wirksamkeit der Leistung herbeizuführen oder aufrecht zu erhalten. Unter den gleichen Voraussetzungen entbinde ich die Schule bzw. den Leistungsanbieter von der Schweigepflicht gegenüber der Stadt Hildesheim. Diese Einwilligung erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit widerrufen werden.

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind.

Die umseitigen Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort / Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller und / oder gesetzliche Vertretung

Datenschutzerklärung für Informationspflichten des Art. 13 DSGVO

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen für Bildung und Teilhabe verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist der § 35 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) in Verbindung mit §§ 67a ff. Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X). Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben.

Die zuständige Behörde kann Ihren Antrag wegen fehlender Mitwirkung ganz oder teilweise versagen oder ablehnen oder Ihnen ganz oder teilweise Leistungen entziehen. Sie müssen mit einer für Sie nachteiligen Sachentscheidung rechnen.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von zehn Jahren nach Leistungsende gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit der Erhebung.

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. an das Jobcenter Hildesheim, die Stadt Hildesheim, den Landkreis Hildesheim sowie den/die jeweiligen Anbieter von Leistungen für Bildung und Teilhabe weitergeleitet.

Sie können gegenüber der zuständigen Behörde folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Darüber hinaus können Sie bei der bzw. dem Landesbeauftragten für den Datenschutz ein Beschwerderecht geltend machen.

Bitte senden Sie den Antrag an:

Sie wohnen im Landkreis Hildesheim?

Landkreis Hildesheim
407 – Amt für Familie
Bildung- und Teilhabe
Marie-Wagenknecht-Straße 3
31134 Hildesheim

oder per Mail an but@landkreishildesheim.de

Sie wohnen in der Stadt Hildesheim?

Stadt Hildesheim
Fachbereich Soziales
Hannoversche Str. 6
31134 Hildesheim

oder per Mail an BuT@stadt-hildesheim.de

Jobcenterkunde?

Dann wenden Sie sich bitte an das Jobcenter Hildesheim:

Jobcenter Hildesheim
Am Marienfriedhof 53
31134 Hildesheim